

Pressemitteilung

Ausgezeichnet abgeliefert! Schüttflix gewinnt 10. Gründerpreis NRW

- **Schüttflix setzt sich gegen starke Konkurrenz durch und erhält Preisgeld in Höhe von 30.000 Euro**
- **NRW Wirtschaftsminister Andreas Pinkwart übergab den Preis an ausgezeichnete Unternehmen**

Gütersloh/Köln. Nordrhein-Westfalen hat gewählt. Nein, keinen neuen Landtag. Aber die besten Gründer des Bundeslandes. Sieger: Schüttflix. Mit ihrer digitalen Plattform für die Baustelle überzeugte das Gütersloher Startup die Expertenjury - und streicht ein Preisgeld in Höhe von 30.000 Euro ein.

Für die Gründer ist der Preis etwas ganz Besonderes: „In der Heimat ausgezeichnet zu werden, freut uns besonders. In Nordrhein-Westfalen sind unsere Wurzeln, hier haben wir 2018 laufen gelernt. Kunden, Partner, Umfeld – die Voraussetzungen waren perfekt“, freut sich Schüttflix Co-Gründer und CEO Christian Hülsewig.

Die Auszeichnung überreichten NRW Wirtschaftsminister Andreas Pinkwart und der Vorsitzende des Vorstands der NRW.BANK, Eckhard Forst. „Nordrhein-Westfalen hat eine vielfältige und lebendige Gründerszene. Es freut mich daher sehr, dass wir den GRÜNDERPREIS NRW dieses Jahr bereits zum zehnten Mal verleihen und so die kreativen und erfolgreichen Leistungen von Gründerinnen und Gründern aus NRW in den Mittelpunkt stellen.“, so Pinkwart. Die Plätze zwei und drei gingen an „dermanostics – Hautarzt per App“ und die „Hörgerätemanufaktur Bad Honnef“.

Besonders überzeugt hat das Startup die Jury mit seinem Ansatz, dem Klimawandel durch die Vermeidung von Leerfahrten und unnötigen Transportkilometern den Kampf anzusagen.

An den Markt ging Schüttflix Anfang 2019, befeuert durch das Netzwerk, das Thomas Hagedorn als Mitgründer zur Verfügung stellte. In wenigen Monaten optimierte das Startup seine App entlang der Bedürfnisse von Kunden, Spediteuren und Anbietern und

SCHÜTTFLIX

baute das Netzwerk so weit aus, dass die 4-Stunden-Lieferung von Schüttgütern in Nordrhein-Westfalen möglich wurde.

Zwei Jahre später sind mehr als 7.000 Kunden und Partner auf der Plattform aktiv. So garantiert Schüttflix mittlerweile fast überall in Deutschland die Lieferung in vier Stunden – ein absolutes Novum in der Schüttgutbranche und ein deutliches Zeichen, dass die Digitalisierung der Baubranche mit großen Schritten voranschreitet.

Dabei haben die Gründer eines gelernt, das sie jungen Visionären und Gründern mitgeben möchten: Durchhalten lohnt sich. „Der erste Transport war der schwerste. Danach wurde es leichter. Heute wickeln wir hunderte Lieferungen am Tag über die Plattform ab“, motiviert Christian Hülsewig kommende Gründergenerationen.

Über Schüttflix

Die Schüttflix GmbH ist die erste Logistikkreuzung für die Schüttgutbranche, die digital funktioniert und analog Sand, Schotter und Split auf den Punkt liefert. Die App verbindet Lieferanten und Spediteure direkt mit Kunden aus dem Straßen-, Tief- sowie dem Garten- und Landschaftsbau. Statt regional fragmentiert und intransparent, schafft Schüttflix so erstmalig einen deutschlandweit funktionierenden, effizienten Markt für alle gängigen Schüttgüter. Gesellschafter von Schüttflix sind die Gründungspartner Christian Hülsewig und Thomas Hagedorn, die Schauspielerin und Moderatorin Sophia Thomalla sowie die Venture Capital Fonds Speedinvest, HV Capital und Molten Ventures.

Über den GRÜNDERPREIS NRW

Der GRÜNDERPREIS NRW würdigt den großen Beitrag, den Gründerinnen und Gründer mit ihren Innovationen, ihrem unternehmerischen Mut, ihrer Kreativität und ihrem Durchhaltewillen selbst bei größten Herausforderungen zum Wachstum Nordrhein-Westfalen leisten. Er präsentiert junge Unternehmen einer breiten Öffentlichkeit und fördert die Gründerszene in NRW. Der bereits zum zehnten Mal ausgelobte Preis zählt zu den bundesweit höchst dotierten Gründerwettbewerben. Der Preis wird vom Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen sowie der NRW.BANK ausgelobt.

SCHÜTTFLIX



Die Schüttflix Gründer Thomas Hagedorn und Christian Hülsewig (Mitte) bei der Überreichung des Preises durch Minister Andreas Pinkwart (links) und dem Vorstandsvorsitzenden der NRW.BANK Eckhard Forst (rechts)